

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 94 (2016)
Heft: 1

Artikel: wieder eine sehr erfolgreiche Oktober-Ausstellung! : Verein für Pilzkunde Laufental-Thierstein
Autor: Meier, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-935388>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wieder eine sehr erfolgreiche Oktober-Ausstellung!

Verein für Pilzkunde Laufental-Thierstein

PETER MEIER

Schon einige Minuten vor der Eröffnung am Samstag, 10. Oktober, 11 Uhr kamen die ersten Besucher und lösten ihr Eintrittsbillett. Die mit einem Pilzessen verbundene Ausstellung im Gemeindesaal des Primarschulhauses Zwingen findet nur alle drei Jahre statt. Und zwar (so die Ausstellungsmacher), weil der Aufwand sehr gross ist. In den Zwischenjahren wird jeweils eine Miniausstellung, verbunden mit einem Risottoessen, in einem Einkaufscenter organisiert.

Nicht wenige Leute scheinen regelrecht auf den Anlass zu warten, denn innert kurzer Zeit waren Dutzende von Interessierten an den Tischen unterwegs und begutachteten die – trotz der gros-

sen Trockenheit – 250 ausgestellten Arten.

Und diese Präsentation war wirklich sehr eindrücklich. Die rund 100 beteiligten Mitglieder des Vereins verstanden es – unter der Leitung von Franziska & Claus Maler und der TK –, die Pilze in origineller Art und Weise zur Geltung zu bringen. Auffallend für mich: Die Pilze «wuchsen» naturnah aus dem Moos, lehnten sich an Altholzinselchen und man meinte, man habe den lebendigen Waldboden vor sich.

Um Familien mit Kindern etwas Besonderes zu bieten, gab es auch dieses Jahr einen speziellen Wettbewerb: Rund 50 Gegenstände, die nicht in den Wald

gehören, galt es zu entdecken. Und es war eine Freude, mit welchem Interesse die Mädchen und Buben nach Tuben, Döschen, einem alten Schuh oder einer Zigarettenpackung suchten, mit Hilfe der Eltern Teilnahmezettel ausfüllten und diese dann in den «Lösungspilz» warfen.

An den zwei Ausstellungstagen kamen rund 1800 Besucherinnen und Besucher in den Gemeindesaal; das sind zwar etwas weniger als vor drei Jahren, doch ist der Verein sehr zufrieden. Franziska Malers Fazit: «Es gab zahlreiche positive Rückmeldungen und dank des grossen Engagements aller Helferinnen und Helfer ist alles bestens abgelaufen!»

Grossandrang an beiden Tagen in Zwingen



«Einführung in die Pilzkunde» vor dem Schulhaus



Claus Maler mit einem der rund 50 Gegenstände, die nicht in den Wald gehören.



Der Kinderwettbewerb war ein Renner

